



Katholische Akademie

DER ERZDIÖZESE FREIBURG



Veranstaltungsreihe

Februar 2024 – Juni 2024

# Über Leben im Anthropozän

**THEATER FREIBURG**  
universität freiburg

 **Studium generale**  
König-Ludwig-Universität Freiburg im Breisgau

Die expansive Dynamik der industrialisierten Gesellschaften hat uns in eine neue Epoche katapultiert. Das Anthropozän stellt die Menschheit vor globale Herausforderungen nie gekannten Ausmaßes: Klimawandel, Artensterben, Umweltzerstörungen, neue Verteilungskämpfe – wir müssen uns auf ein grundsätzlich neues Mensch-Erde-System und auf neue soziale und politische Verhältnisse einstellen. Nötig für Leben und Überleben in dieser vielfach prekären Epoche ist ein umfassendes Verständnis globaler Zusammenhänge und ein innovatives Zusammenwirken von Natur-, Sozial- und Geisteswissenschaften.

Gleichermaßen wichtig sind politische Debatten über den Umgang der Zivilgesellschaft mit wissenschaftlichen Erkenntnissen, über Sinn und Zweck neuer Technologien. Zu diesen Debatten wollen wir mit unserer neuen Reihe „Über Leben im Anthropozän“ beitragen.

In ständiger Zusammenarbeit mit dem Studium generale der Universität Freiburg, der neu eingerichteten Günther-Anders-Forschungsstelle der Universität Freiburg, dem Theater Freiburg sowie in punktueller Zusammenarbeit mit dem Karlsruher Institut für Technologie (KIT) suchen wir den Dialog mit Stimmen und Perspektiven aus den Wissenschaften, der Politik und aus unterschiedlichen zivilgesellschaftlichen Bereichen.

Die Veranstaltungen finden im Wechsel in den Räumen der Katholischen Akademie, der Universität und des Theaters statt. Gegebenenfalls können Sie auch online via Livestream auf unserer Homepage teilnehmen. Bitte informieren Sie sich jeweils über die aktuellen Ankündigungen.

Wir freuen uns auf Ihre Besuche und auf die Gespräche mit Ihnen!

Josef Mackert  
Katholische Akademie

# Inhalt

- 4 Der Platz der Menschheit im Anthropozän  
Prof. Dr. Jürgen Renn
- 5 Verkaufte Zukunft. Warum der Kampf gegen  
den Klimawandel zu scheitern droht  
Prof. Dr. Jens Beckert
- 6 Wessen Anthropozän? Kritische Perspektiven  
auf die Anthropozän-Debatte  
Alice Rombach, Dr. Juliane Schumacher
- 7 Weitere Veranstaltungen

Änderungen vorbehalten.

Beachten Sie bitte die Veranstaltungsankündigungen in der Presse  
oder unter [www.katholische-akademie-freiburg.de](http://www.katholische-akademie-freiburg.de).



Quelle: Hans Sell (MPI für Geoanthropologie)

▶ VORTRAG / PRÄSENZ UND ONLINE

DO 8

## Der Platz der Menschheit im Anthropozän

Februar  
20.15 Uhr

Die Eröffnung der Reihe „Über Leben im Anthropozän“ übernimmt der Wissenschaftshistoriker Prof. Dr. Jürgen Renn. Er war lange Jahre Direktor am Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte in Berlin und baut seit Sommer 2022 ein neues Max-Planck-Institut für Geoanthropologie in Jena auf. Dieses soll die Forschungen aus Archäologie, Geschichte, Lebenswissenschaften und Sozialwissenschaften mit den Erkenntnissen der Erdsystemwissenschaften in Austausch bringen, um so eine Gesamtperspektive auf die Folgen menschlichen Handelns für das ganze Ökosystem zu erarbeiten.

Mit seinem 2022 erschienenen opus magnum „Die Evolution des Wissens. Eine Neubestimmung der Wissenschaft für das Anthropozän“ hat er selbst einen wichtigen Beitrag dazu geleistet.

---

**Referent:** Prof. Dr. Jürgen Renn (Wissenschaftsgeschichte, Jena)  
**Leitung:** Josef Mackert  
**Ort:** Universität Freiburg, HS 1010



Quelle: David Außerhofer

▶ VORTRAG / PRÄSENZ UND ONLINE

## Verkaufte Zukunft

Warum der Kampf gegen den Klimawandel zu scheitern droht

DO 18

April  
19.30 Uhr

Der Kölner Soziologe Jens Beckert geht von dem offensichtlichen Befund aus, dass immer noch viel zu wenig getan wird, um die Welt vom Kurs auf eine erhebliche Klimaerwärmung abzubringen. Keiner der Unterzeichnerstaaten des Pariser Klimaabkommens ist auf dem Weg zur Einhaltung des 1,5-Grad-Ziels. Beckert stellt deshalb die Frage, warum Gesellschaften so zögerlich auf die vor Augen stehende Gefahr reagieren. Seine These: Die wirtschaftlichen, politischen und sozialen Prozesse moderner kapitalistischer Gesellschaften weisen Macht- und Anreizstrukturen auf, die hinreichende Reaktionen auf die Klimakrise verhindern.

Prof. Dr. Jens Beckert ist Direktor am Max-Planck-Institut für Gesellschaftsforschung in Köln. Er veröffentlichte zuletzt das Buch „Verkaufte Zukunft“.

---

**Referent:** Prof. Dr. Jens Beckert (Soziologie, Köln)  
**Leitung:** Josef Mackert  
**Ort:** Katholische Akademie



Quelle: privat

▶ VORTRAG UND GESPRÄCH / PRÄSENZ UND ONLINE

## Wessen Anthropozän?

Kritische Perspektiven auf die  
Anthropozän-Debatte

DO **2**

Mai  
19.30 Uhr

Alice Rombach und Juliane Schumacher analysieren in ihrem neuen Buch das Konzept des „Anthropozäns“, das zunächst in den Erdwissenschaften, dann aber auch in den Sozial- und Geisteswissenschaften sowie in der Kultur Karriere machte und zum Ausgangspunkt von Filmen und Ausstellungen wurde. Dabei stellen sie auch kritische Fragen an diesen Begriff und seine Verwendung: zunächst die, ob es tatsächlich der „Mensch“ an sich ist, der für die Umbrüche verantwortlich ist. Oder verschleiert dieser Begriff, dass verschiedene Gruppen von Menschen in ganz unterschiedlichem Maß zu den Krisen unseres Zeitalters beigetragen haben? Welche blinden Flecken hat das Konzept des Anthropozäns? Welche alternativen Begriffe werden vorgeschlagen? Und was bedeutet die Debatte um das Anthropozän aus einer Perspektive emanzipatorischer Politik – welche Handlungsräume ergeben sich daraus, welche Visionen für die Zukunft, welches Potential für widerständiges oder kreatives Handeln?

**Mitwirkende:** Alice Rombach (Zukunftsforschung/Soziologie, Vöhrenbach und Oslo)  
Dr. Juliane Schumacher (Leibniz-Zentrum Moderner Orient, Berlin)

**Leitung:** Josef Mackert

**Ort:** wird noch bekannt gegeben

## Weitere Hinweise auf Veranstaltungen, die sich mit dem Themenfeld „Anthropozän“ beschäftigen:

Am 7., 8. und 9. Juni 2024 werden wir Kants 300. Geburtstag zum Anlass nehmen, um die Aktualität seines Werkes für unsere Gegenwart und Zukunft zu diskutieren. Unter dem Titel „Was können wir wissen? Was dürfen wir hoffen? Was sollen wir tun?“ stellen wir die Frage nach einer neuen Aufklärung für das Anthropozän.

Detailliertere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf der Homepage der Katholischen Akademie.

Außerdem möchten wir Sie an dieser Stelle auf einen Vortrag hinweisen, der am 7. Dezember 2023 in der Katholischen Akademie stattfand, und der für uns ein Brückenschlag von der Reihe „Konturen der nächsten Gesellschaft“ zur neuen Reihe „Über Leben im Anthropozän“ war. In diesem Vortrag stellt der Marburger Soziologe Prof. Dr. Markus Schroer die Ergebnisse seiner Forschungen zur „Geosozilogie“ vor, die er im Untertitel seines Buches „Eine Soziologie für das Anthropozän“ nennt. Falls Sie den Vortrag nicht im Dezember hören konnten, finden Sie ihn zum Nachhören in unserer Mediathek, wo wir nach und nach alle Vorträge und Gespräche zur Anthropozän-Thematik bereitstellen.

Die Vorträge der Reihe „Über Leben im Anthropozän“ finden in der Katholischen Akademie der Erzdiözese Freiburg, Wintererstr. 1, im Hörsaal 1010 der Universität, Kollegiengebäude I, Platz der Universität 3, oder im Theater Freiburg statt.

---

Donnerstag, 8. Februar 2024 | Universität Freiburg  
Wir bitten freundlich um Anmeldung. Eintritt: Pay after

---

Donnerstag, 18. April 2024 | Katholische Akademie  
Wir bitten freundlich um Anmeldung. Eintritt: Pay after

---

Donnerstag, 2. Mai 2024 | Ort wird noch bekannt gegeben  
Wir bitten freundlich um Anmeldung. Eintritt: Pay after

**Katholische Akademie  
der Erzdiözese Freiburg**

Wintererstraße 1  
79104 Freiburg

Postfach 947  
79009 Freiburg

[www.katholische-akademie-freiburg.de](http://www.katholische-akademie-freiburg.de)



Die Katholische Akademie ist begutachtet nach dem EU-Öko-Audit-System.  
Dieses Programm wurde auf Recycling-Papier aus 100 % Altpapieranteilen  
gedruckt (chlorfrei gebleicht, ohne optische Aufheller).